

Vortragsreihe

# „Es ist nie zu früh, aber schnell zu spät.“

Informationen  
für Veranstalter

# Inhaltsübersicht

## Einführung

Elementare Fragen der späten Lebensphase rechtzeitig und gemeinsam klären

## Vortrag 1 (im „gemischten Doppel“)

„Ich möchte mein Leben auch im Alter selbst bestimmen!“ –  
Vor-Sorgen

## Vortrag 2 (im „gemischten Doppel“)

„Wie regle ich bloß, wer später mein Hab und Gut bekommt?“ –  
Recht-zeitig klären

## Vortrag 3

„Ich möchte Euch nicht zur Last fallen, aber ...“ –  
Herausforderungen des Älterwerdens gemeinsam meistern

## Vortrag 4

„Mein letzter Wille – Euer Problem!“? –  
Nachfolge streitvermeidend gestalten

## Vortrag 5

„Was sind zukünftig die passenden vier Wände für mich?“ –  
Leben und Wohnen im Alter individuell organisieren

## Vortrag 6

„Wie erhalte ich die Unterstützung, die ich benötige?“ –  
Den Antrag auf eine Pflegegruppe gezielt vorbereiten

## Veranstaltungspartner gesucht

Unsere Vorträge als Bestandteil Ihrer Veranstaltung?

## Über uns

# Einführung

## Elementare Fragen der späten Lebensphase rechtzeitig und gemeinsam klären

Im letzten Lebensdrittel sind wir mit einer Reihe von wichtigen Entscheidungen konfrontiert. Hierzu zählen beispielsweise

- die Wahl des Wohnortes und/oder der passenden Wohnform,
- die Bevollmächtigung von Personen für den Fall der Fälle,
- die Meinungsbildung in medizinischen und pflegerischen Fragen,
- die Organisation des alltäglichen Lebens einschließlich der hierfür gegebenenfalls benötigten Unterstützung sowie
- die Gestaltung des letzten Willens und der Erbfolge.

Eine frühzeitige und aktive Auseinandersetzung mit diesen bedeutsamen Fragen eröffnet vielfältige Gestaltungsspielräume. Wer hingegen die Beschäftigung mit ihnen scheut und keine Regelungen trifft, läuft Gefahr, sich mit improvisierten Lösungen, enttäuschten Erwartungen und konfliktträchtigen Missverständnissen arrangieren zu müssen – oder all dies seinen Angehörigen zuzumuten.

Um gute und tragfähige Lösungen für die wichtigen Fragen der späten Lebensphase entwickeln zu können, ist zweierlei unerlässlich: die einschlägigen rechtlichen Bestimmungen zu kennen und sich darüber hinaus offen mit den Familienangehörigen auszutauschen.

Doch was genau gibt es zu bedenken und zu klären? Wo erhält man die erforderlichen Informationen für sein individuelles Anliegen? Wer sollte in welche Entscheidung einbezogen werden? Und was könnte ein sinnvolles Vorgehen sein?

Eben diesen Fragen wollen die folgenden Vortragsveranstaltungen gezielt nachgehen. Die Vorträge richten sich an SeniorInnen wie auch an deren Angehörige. Sie sollen die ZuhörerInnen für die oben genannten, häufig immer noch tabuisierten Themen sensibilisieren, sie informieren und sie zur aktiven und rechtzeitigen Auseinandersetzung motivieren.

# Über uns

Bedingt durch unsere unterschiedlichen Berufe verfügen wir über entsprechend vielfältige Kenntnisse, Kompetenzen und Erfahrungen. Dieser facettenreiche Hintergrund ermöglicht es uns, Themen rund um die Lebensgestaltung im Alter aus sehr verschiedenen Perspektiven zu beleuchten. Insbesondere beziehen wir dabei rechtliche, kommunikative und organisatorische Aspekte ein. Davon profitieren sowohl wir selbst als auch unsere ZuhörerInnen.



**Susanne Lauten**

Rechtsanwältin

**KANZLEI LAUTEN**

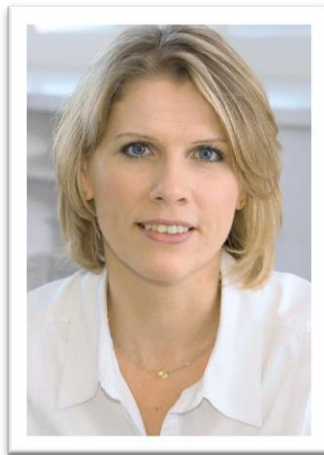
ANWALTSKANZLEI

Susanne Lauten  
Katharinenstr. 29  
23554 Lübeck

04 51 / 40 03 98-48

[info@kanzlei-lauten.de](mailto:info@kanzlei-lauten.de)

[www.kanzlei-lauten.de](http://www.kanzlei-lauten.de)



**Annette Leibecke**

Mediatorin,  
Moderatorin, Coach



Annette Leibecke  
An der Untertrave 17  
23552 Lübeck

04 51 / 1 40 30 41

[kontakt@dialogpunkt.de](mailto:kontakt@dialogpunkt.de)

[www.dialogpunkt.de](http://www.dialogpunkt.de)



**Gundula Thilker**

Pflegeberaterin,  
Trauerbegleiterin



Gundula Thilker  
Kastanienallee 80  
23858 Reinfeld

0 45 33 / 79 28 06

[info@pflege-beratung-vermittlung.de](mailto:info@pflege-beratung-vermittlung.de)

[www.pflege-beratung-vermittlung.de](http://www.pflege-beratung-vermittlung.de)